

# Motorradturnier - Referententagung

Protokoll 06.09.2013

Zeit: 06. September 2013, 17:00 – 19:15 Uhr

Ort: Versammlungsraum Jahnstadion, Göttingen

Teilnehmer: Herr Bernius, Herr Steinbeiß, Herr Kudinow, Herr Buchtmann, Herr R. Jordan, Herr Unmüßig, Herr Jestedt, Herr Petram, Herr Hergert.

## 1. Berichte der einzelnen Gaubeauftragten zu den Entwicklungen

Rainer Jordan, Niedersachsen/Sachsen-Anhalt berichtet kurz über die aktuellen Entwicklungen in der ADAC Zentrale, Laatzen. Zudem berichtet er über eine gleichbleibende Anzahl von Veranstaltungen. Hier fanden zwei Läufe in Hannover (LMAC, wenig Fahrer trotz guter Werbung und Presse) und eine Doppelveranstaltung in Göttingen statt. Eine weitere Veranstaltung in Langelsheim wurde wegen starken Regens abgesagt. Hier waren aber auch nur vier Fahrer anwesend. Weiterhin werden die Veranstaltungen in Moorwinkelsdamm (WEM) angefahren, da es in der Nähe keine Veranstaltungen gibt. Der OC Moorwinkelsdamm ist sehr aktiv bei Facebook, was für andere Veranstalter ggf. auch interessant sein könnte.

Meik Bernius, Hessen/Thüringen bemerkt, dass der Gau Hessen/Thüringen für jede Sparte/Sportart Imagefilme bei Trainings oder ähnlichem drehen will. Diese sollen dann über die Medien wie Homepage oder Facebook verbreitet werden. Unter Umständen können diese Filme auch in anderen Gauen genutzt werden.

Zur Entwicklung in HTH lässt sich sagen, dass ungebrochene Zusagen für Trainings und Turniere bestehen. Wöchentlich finden zwei Trainings mit je 15 Personen statt. 10 Fahrer sind permanent vor Ort aktiv und weitere 3-5 Fahrer sind zudem „auf Tour“. Kleine Turniere werden jedoch wenig berücksichtigt und langfristig muss befürchtet werden, dass die Teilnahme an Turnieren weniger wird, da der Nachwuchs fehlt. Es gibt wenig Ehrenamtler und Veranstalter, fast alles findet nur in Reinheim statt.

Fritz Buchtmann stellt sich als neuer Referent von Weser-Ems vor. Er berichtet, dass dort die Erwachsenen Teilnehmer immer weniger werden und man auf die Gewinnung von Kindern/Jugendlichen setzen müsse. Dies wird versucht in Kooperation mit Schulen umzusetzen. Meik Bernius merkt an, dass auch durch Kooperation mit Fahrschulen/Fahrlehrern Interessenten gewonnen werden können. Der MSC Moorwinkelsdamm hat eine Doppelveranstaltung durchgeführt, bei dem auch das NDR Fernsehen vor Ort war. Dazu gab es noch eine Veranstaltung des OCs von Herrn Buchtmann und Ende September steht noch ein Turnier in Schüttorf an.

Der Gau Sachsen hat seit fünf Jahren konstante Teilnehmerfelder von 10 Erwachsenen und 5 Jugendlichen. Es gibt regelmäßig Trainings und AGs in Schulen, vier Veranstaltungen in 2013 fanden statt, alle durch einen Verein veranstaltet. Die Motivation von Erwachsenen sieht er als nahezu unmöglich an, lediglich die Väter der teilnehmenden Kinder sind interessiert bei der Sache. Der Erwachsenen-Bereich ist hier seit Jahren rückläufig, Kinder hingegen werden schon ab der zweiten Klasse versucht zu binden. Meik Bernius schlägt vor, Eltern/Kind-Wertungen bei den Turnieren zu etablieren um die Eltern der Kinder zu gewinnen. Dafür sollten auch die Startgelder gezahlt und Motorräder gestellt werden.

In OWL gibt es laut Herrn Petram keine Veranstaltungen und Veranstalter mehr. Er selbst fährt in Göttingen und Hannover und bekommt in OWL keine Interessenten mehr. Das liegt auch daran, dass es keine Veranstaltungen und Vereine mehr gibt (der letzte hat sich vor kurzem aufgelöst) und mögliche Interessenten für Wettbewerbe weit fahren müssten. Meik Bernius regt an, hier grenzübergreifend zu

# Motorradturnier - Referententagung

Protokoll 06.09.2013

arbeiten und zum Beispiel Touren zu Turnieren zu planen. Dies sollte bei Maximalentfernungen von 200 km möglich sein.

Südbaden hatte zu Beginn des Jahres fünf Veranstalter, einer hat aber im März wieder Abstand genommen. Somit gab es vier Doppelveranstaltungen mit Teilnehmerzahlen von 10-20 Erwachsenen, zum Teil sogar mit bis zu 26 Erwachsenen. Die Kinder der Teilnehmer beginnen ebenfalls mit dem Turniersport, so dass der Gau insgesamt recht zufrieden ist. Jedoch sieht man auf allen Veranstaltungen nur die gleichen Teilnehmer. Die Helfer und Punktrichter arbeiten gut, sind aber Mangelware. Hier gibt es wenig Interesse und viele Ausreden, da kein Geld zu verdienen ist. Die Veranstaltungen werfen kleine Gewinne ab.

Generell wird angemerkt, dass durch Kooperationen die Leute auf die Veranstaltungen gebracht werden sollen. So sich zum Beispiel auf dem Feuerwehrgelände zu präsentieren und somit schon die Gruppe der Feuerwehr einzubinden. Auch auf hochwertiges Catering sollte Wert gelegt werden. Über das Gießkannenprinzip sollen Leute gewonnen werden und Kinder mit Hinblick auf die Teilnahme an den Mini-Bike-Läufen angelernt werden.

## 2. Reglement und Ausschreibung

Zunächst wird angemerkt, dass die Turnierordnung 2013 im Internet nicht abrufbar war. Somit wurden die Ordnungen 2012 und 2013 noch einmal abgeglichen und bemerkt, dass beim Punkt 2.8.3 für 2013 der letzte Artikel gestrichen wurde.

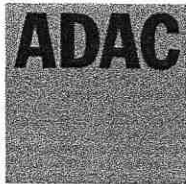
Weiterhin werden die Fehlerpunkte in Sachen Hilfestellung/Stützen/Fußten diskutiert. Hier steht zur Debatte ob eine Hilfestellung (auf der Wippe) als Präventiveingriff zur Verhinderung eines Sturzes mit 2 oder 5 Fehlerpunkten bestraft werden soll.

Hier soll es nun die Klassifizierung Fußten/Stützen mit 2 Fehlerpunkten geben. Die Hilfe vor einem vorhersehbaren Sturz gilt als Stützen. Der Sturz selbst wird mit 2 Fehlerpunkten bewertet. Der Inhalt der Klammer „(auch evtl. benötigte und gewährte Hilfe)“ in den Aufgabenbeschreibungen der Turnierordnung soll hier zur Beschreibung vom Stützen genutzt werden.

Zudem wird angemerkt, dass in der Vergangenheit Teilnehmer mit unter 18 Jahren, aber mit Führerschein teilnahmen und ihnen anschließend die Wertung/Ehrung nicht zugesprochen wurde, da sie nicht als Erwachsene gelten. Diesbezüglich soll ggf. über neue Klasseneinteilungen (mit Führerschein/ohne Führerschein) nachgedacht werden.

Weiterhin wird diskutiert ob die Regelung zum Verhältnis Fahrergröße/Motorradgröße und die damit verbundene Starterlaubnis genauer deklariert wird. So kann verhindert werden, dass Teilnehmer weit anreisen und dann nicht starten dürfen, weil der Rennleiter das Verhältnis subjektiv nicht als korrekt empfindet. Hier wird schließlich von einer neuen Regelung Abstand genommen.

Letztlich wird über die Ausrichtung des Endlaufes 2014 gesprochen. Südbaden zeigte bereits Interesse, Sachsen würde die Ausrichtung auch gerne übernehmen. Hier gibt es mit dem 13.09.2014 auch schon einen Terminvorschlag. Veranstaltungsort soll Meißen sein. Die Ausschreibungen dafür sollen spätestens 6 Wochen vor der Veranstaltung versandt werden, Sachsen plant dies bereits für Juni. Der Nennungsschluss sollte nicht zu hart gehandhabt werden, da letztlich eine hohe Teilnehmerzahl wichtiger sein sollte.



ADAC Niedersachsen  
Sachsen-Anhalt e. V.

# Motorradturnier - Referententagung

Protokoll 06.09.2013


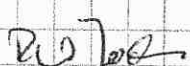
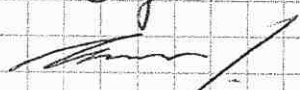
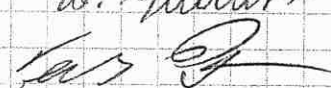
Laatzen, 10. September 2013

Rainer Jordan  
ADAC NSA/Referent Turniersport

gez. Florian Hergert  
Protokollführer

Mitten in Deutschland -  
ganz in Ihrer Nähe

Anwesenheitsliste: Mi-Ref.sitzung 6.8.13

Meik Bermius	HTH	Meik Bermius
Jörg Steinbeiß	ADAC Sachse	Jörg Steinbeiß
Kay Rudinow	Schiedsrichter	Weser-Ems
Fritz Dochtmann	Weser-Ems	
Rainer Jordan	NSA	
Heinz Unmüßig	Südbaden	
Waldemar Jeschke	Hessen/Thüringen	W. Jeschke
Petram Thomas	OWL	

Erleben Sie Gastlichkeit von ihrer schönsten Seite!